

Sieger auf dem virtuellen Rasen Gewinner des eSport-Cups der Sparkasse HRV prämiert

Wer erfolgreich Fußball spielen will, kann das auch zu Hause an der Playstation tun: eSport hat sich mittlerweile fest etabliert.

Die Sparkasse HRV richtete im November ihr zweites eSport-Turnier aus, das dieses Mal komplett digital stattfand. Rund 80 Teilnehmer aus Hilden, Ratingen und Velbert stellten sich diesem Wettkampf, und anders als im wahren Fußballleben spielte der Frauenfußball dabei keine Rolle: Das Spielfeld war zu 100 % männlich. Gespielt wurde FIFA 22 im Modus 1 vs. 1, wobei ein Spiel ca. 20 Minuten dauert.

Neben 600, 300 und 100 Euro gab es für die drei Erstplatzierten auch noch jeweils eine so genannte „Winnercard“, die z. B. Aufschluss über Passgenauigkeit und Schnelligkeit der virtuellen Spieler gibt. Nach einigen Stunden standen die Sieger fest: Alle drei Gewinner kommen aus Velbert, zwei sogar aus einer Familie: Den ersten Platz erspielte sich Bedirhan Calis, Platz zwei ging an seinen Zwillingenbruder Baran Calis, die übrigens beide auch im „wirklichen Leben“ Fußball spielen. Die Brüder sind außerdem erfolgreiche Youtuber mit über 250.000 Followern. Auf dem dritten Platz landete Omar Essahel El Alaoui – auch er ist aktiver Vereinsspieler.

In dieser Woche stand für die drei Gewinner die Siegerehrung in der Sparkasse auf dem „Spielplan“: Jesus Lopez, Marktbereichsleiter Privatkunden Velbert, gratulierte ihnen zu ihrer äußerst erfolgreichen Turnierteilnahme und überreichte ihnen die Prämien und die begehrten „Winnercards“.